

10. August 2026

Niedrigwasser löst Logistikengpass aus – HDE fordert: Lang-LKW dauerhaft zulassen

Angesichts der niedrigen Pegelstände an zahlreichen Flüssen in Deutschland ruft der Handelsverband Deutschland (HDE) die Bundesregierung dazu auf, entsprechende Ersatzmöglichkeiten für die Logistik zu ermöglichen. Dabei geht es dem Verband um eine dauerhafte Zulassung von Lang-LKWs, die in der Lage sind, deutlich mehr Ladung als ein gewöhnlicher Lastwagen zu transportieren. Derzeit wird die Änderung der Verordnung zu Lang-LKWs mit einer abermals nur befristeten Genehmigung verhandelt.

„Der Einzelhandel ist auf eine funktionierende Logistik im ganzen Land angewiesen. Zwar werden nur sehr wenige Güter, die für den Einzelhandel bestimmt sind, per Schiff transportiert. Bei Ausweichbewegungen von Schiffen hin zu LKW und Bahn können aber Engpässe entstehen, die dann auch der Einzelhandel zu spüren bekommt. Wenn man dann noch den seit Jahren akuten LKW-Fahrermangel sieht, wird klar, dass derzeit alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden sollten. Deshalb ist es jetzt höchste Zeit, dass das Bundeswirtschaftsministerium die Lang-LKWs endlich dauerhaft zulässt und das für Lang-LKWs zulässige Verkehrsnetz ausgebaut wird“, so der HDE-Hauptgeschäftsführer Stefan Genth. Zwei längere Einheiten des sogenannten Lang-Lkw können bis zu drei konventionelle Lkw-Einheiten ersetzen und somit auch den Energie- und Personaleinsatz senken sowie den CO₂-Ausstoß um bis zu 25 Prozent reduzieren. Die Lang-LKW verkehren ausschließlich auf Fernverkehrsstraßen und behindern damit in keinsten Weise den städtischen Verkehr. Die Waren werden dann aus großen Logistikzentren heraus mit kleineren LKWs oder PKWs weiter verteilt.

Vor Kurzem wurde die immer wieder zeitlich befristete Sondergenehmigung für Lang-LKWs zwar verlängert, der HDE fordert aber endlich einen Übergang in den Regelbetrieb: „Die Unternehmen brauchen Planungs- und damit Investitionssicherheit. Der jahrelange Versuchsbetrieb hat gezeigt: der Lang-LKW funktioniert und entlastet den Verkehr. Die Unternehmen können den Betrieb mit Lang-LKWs nur dann weiter ausbauen, wenn sie sicher sein können, dass sie diese Fahrzeuge auch dauerhaft nutzen dürfen. Dass wir dieses Verkehrsmittel brauchen, macht die aktuelle Situation deutlich“, so Genth weiter.

Der Handelsverband Deutschland (HDE) ist die Spitzenorganisation des deutschen Einzelhandels. Insgesamt erwirtschaften in Deutschland rund 280.000 Einzelhandelsunternehmen mit drei Millionen Beschäftigten an 400.000 Standorten einen Umsatz von rund 630 Milliarden Euro jährlich.

**Handelsverband
Deutschland (HDE)**
Am Weidendamm 1A
10117 Berlin

**Leiter Presse &
Kommunikation:**
Stefan Hertel
Telefon 030/72 62 50-65
Telefax 030/72 62 50-99
www.einzelhandel.de
presse@hde.de

Facebook:
[handelsverband](https://www.facebook.com/handelsverband)
Twitter:
[@handelsverband](https://twitter.com/handelsverband)